

Bessere Arbeitsbedingungen für Frauen im Transportsektor

Die deutschsprachigen Eisenbahngewerkschaften in Europa fordern bessere Arbeitsbedingungen für Frauen im Transportsektor.

Hintergrund: Immer mehr gut ausgebildeter Kolleginnen verlassen die europäischen Eisenbahnbetriebe, weil sie die Bedingungen an den Arbeitsplätzen als abschreckend empfinden.



In einem Schreiben an die EU-Kommission, an EU-Parlamentarier sowie an die zuständigen nationalen Minister haben die Gewerkschafterinnen aus Deutschland, Luxemburg, Österreich und der Schweiz nun ihre Forderungen formuliert.

Um den Frauenanteil in diesem Bereich zu erhöhen, müssen die sozialen Standards in den Blickpunkt gerückt werden.

Dazu gehören:

- Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Privatleben
- Arbeitsschutz

- Entgeltgleichheit
- Sicherheit - vor allem für die Beschäftigten
- Betriebliche Qualifikationsprogramme

Es wird höchste Zeit, dass wir gemeinsam einen Weg finden um sichere Arbeitsbedingungen in den Verkehrsbetrieben zu implementieren, heißt es in dem Schreiben.